



Am 31. Mai wurde um 02:27 Uhr in einer Filiale der Volksbank in der Ernst-Müller-Straße in Bingen-**Dromersheim** ein Geldautomat gesprengt.

Die Detonation hinterließ neben dem aufgesprengten Geldautomaten, zwei aufgesprungene Fenster, eine geöffnete Tür und verwüstete Büroräume.

Durch Zeugen wurde beobachtet, daß sich ein dunkler PKW-Kombi mit hoher Geschwindigkeit Richtung Ortsausgang vom Tatort entfernte.

Der Fall in Bingen stellt die 15. Sprengung eines Geldautomaten in Rheinland-Pfalz im laufenden Jahr 2018 dar. Im Vorjahr 2017 konnten insgesamt 23 Fälle registriert werden.

Die Taten werden hauptsächlich von gut organisierten und professionell agierenden **Gruppen aus dem Ausland** begangen. Jedoch konnten auch schon unprofessionelle Nachahmungstäter festgestellt werden.

Die Ermittlungen werden zentral beim Polizeipräsidium Mainz geführt, die landesweite Lage und die Analyse des Phänomens erfolgt durch das Landeskriminalamt Rheinland-Pfalz.

Geldautomatensprengung in Bingen - Zeugenaufruf

Freitag, den 01. Juni 2018 um 15:11 Uhr - Aktualisiert Freitag, den 01. Juni 2018 um 15:17 Uhr

Wer hat in der Nacht zum 31.05.2018 in Dromersheim verdächtige Beobachtungen gemacht?
Wem ist in der Nacht in Tatortnähe ein dunkler PKW-Kombi aufgefallen?

Hinweise nimmt der Kriminaldauerdienst des Polizeipräsidiums Mainz unter der Rufnummer 06131-65 3633 entgegen.

(Foto: Archivfoto Polizei)